

Tödlicher Unfall in Kirchberg: Motorradfahrer bei Kollision verunglückt

Ein 64-jähriger Motorradfahrer starb tragisch in Kirchberg an der Raab nach einem Unfall mit einem Pkw, der von einer 72-jährigen übersehen wurde.



Kirchberg an der Raab, Österreich - Ein tragischer Verkehrsunfall erschütterte am Donnerstagnachmittag Kirchberg an der Raab im Bezirk Südsteiermark. Ein 64-jähriger Motorradfahrer kam bei einem Zusammenstoß mit einem Auto ums Leben. Die 72-jährige Autofahrerin übersah den Mann, während sie eine Kreuzung überqueren wollte, und prallte mit ihrem Fahrzeug gegen das Motorrad. Der Aufprall war so heftig, dass der Motorradfahrer auf die Fahrbahn geschleudert wurde und trotz sofortiger medizinischer Notversorgung an Ort und Stelle verstarb, wie **oe24.at** berichtete.

Die Polizei schilderte, dass die Fahrerin zunächst an der Kreuzung zur Landesstraße 201 anhielt, bevor sie annahm, die

Straße sei frei und wieder losfuhr. Dabei wurde sie auf den herannahenden Motorradfahrer aufmerksam. Nach dem Unfall blieb die Frau unverletzt, jedoch wird sie nun wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung angezeigt. Ein Alkotest ergab ein negatives Ergebnis, was darauf hindeutet, dass Alkohol nicht im Spiel war, wie **steiermark.ORF.at** zu berichten wusste.

Die dramatischen Folgen

Dieser tragische Vorfall beleuchtet die Gefahren im Straßenverkehr, insbesondere an Kreuzungen, wo die Sicht oftmals eingeschränkt ist. Während der Motorradfahrer sein Leben verlor, muss sich die Autofahrerin nun vor der Justiz verantworten. Der Verlust eines Lebens infolge eines Verkehrsunfalls ist nicht nur eine persönliche Tragödie, sondern wirft auch Fragen zur Verkehrssicherheit und erhöht die Aufmerksamkeit für die Einhaltung der Straßenverkehrsregeln auf.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Fahrlässige Tötung
Ort	Kirchberg an der Raab, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.oe24.at • steiermark.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at